

**P**resse- und **I**nformations**D**ienst

 **/ 2020 Cuxhaven, .08.2020**

**Die Biotonne geht an den Start - Auf die Plätze. Fertig. Los.**

Mehr als 41.000 Biotonnen machen sich bereit, ihren Dienst für die Abfallwirtschaft im Landkreis Cuxhaven anzutreten. Nebeneinander aufgestellt würden die Tonnen eine Fläche von 10.000 m² belegen. So viel Lagerkapazität haben die Entsorgungsfirmen Meyer und Nehlsen natürlich nicht zusätzlich zur Verfügung. Und auch der Transport ist eine logistische Herausforderung, die nicht in einem Rutsch erledigt werden kann, ganz zu schweigen von der Produktion. Nach Schätzungen des Landkreises im Vorwege sollten es etwa 27.000 Biotonnen werden. Um das Mehr an Behältern rechtzeitig den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stellen zu können, muss der Start der Auslieferung der neuen Tonnen bereits in die letzte Augustwoche vorgezogen werden. Los geht es im Norden des Landkreises ab dem 25.August. Konkrete Daten bezüglich Ortschaften und Straßen können die Entsorgungsfirmen leider nicht benennen. Die Auslieferung ist nicht bis ins letzte Detail planbar und muss daher zeitlich flexibel gehalten werden.

Die Biotonne erhalten diejenigen, die sich auf die Abfrage der Gemeinden im Mai und Juni mit ihrer Wunschtonne gemeldet haben. Aber auch diejenigen, die keine Rückantwort gegeben haben, können nun bald ihre entsprechend zugeteilte Biotonne entgegennehmen. Hier erfolgt – wie in den Hinweisen zur Abfrage mitgeteilt – die Zuteilung einer Biotonne in der Größe der Restmülltonne. Keine Biotonne erhält, wer sich von der Nutzung auf Antrag hat befreien lassen, weil alle Bioabfälle auf dem Grundstück ordnungsgemäß eigenkompostiert werden. Die Tonnen werden ausgeliefert von Mitarbeitern der Firma c-Trace, die ein Legitimationsschreiben des Landkreises Cuxhaven mit sich führen. In der Regel werden die Tonnen zwar an der Grundstücksgrenze abgestellt. Es kann aber in Einzelfällen auch dazu kommen, dass die Mitarbeiter ein Privatgrundstück betreten müssen, um die Tonnen auszuliefern, weil direkt an der Grundstücksgrenze kein Platz dafür vorhanden ist. Die Tonnen in den Größen 60 Liter, 80 Liter, 120 Liter und 240 Liter haben einen schwarzen Korpus und einen braunen Deckel. Auf dem Deckel ist eine kurze, nicht abschließende Liste der Abfälle aufgedruckt, die hineindürfen oder eben nicht. Eine Gebührenplakette haben die Biotonnen nicht. Stattdessen sind die Biotonnen mit einem elektronischen Transponder und einem weißen Etikett auf dem Korpus ausgerüstet. Das Etikett weist die Tonne einem Grundstück zu und enthält auch die Transpondernummer. Der Transponder selbst trägt als Information nur diese Nummer. Die Tonnen können damit eindeutig identifiziert und zugeordnet werden.

In der Biotonne können die Bürgerinnen und Bürger Folgendes finden: einen Flyer, aus dem hervorgeht, was in die Tonne darf und was nicht. Auf keinen Fall dürfen Kunststoffe in der Tonne landen. Auch findet man einige nützliche Tipps, um zu verhindern, dass zu viel Feuchtigkeit in die Tonne gelangt. Außerdem sind einige Mustertüten aus Papier beigelegt, die wie Zeitungspapier und Brötchentüten aus Papier auch zum Einwickeln des Bioabfalls verwendet werden können.

Die Biotonne wird das ganze Jahr über im 14-täglichen Rhythmus geleert. Start hierfür ist der 2. Januar 2021. Ihre persönlichen Leerungstermine entnehmen Sie dann bitte wie gewohnt dem Abfallkalender oder der Abfall–App. Da die Leerung erst im Januar beginnt, sollte die Biotonne nicht vor Weihnachten in Benutzung genommen werden.

Natürlich wird es Fragen geben und sind Unstimmigkeiten zu klären:

* Eine Biotonne wurde ausgeliefert trotz Befreiungsantrag.
* Eine falsche Behältergröße wurde geliefert.
* Welche von den zahlreichen Biotonnen vor der Haustür ist eigentlich für mich bestimmt.

Mit Fragen dieser Art wenden Sie sich bitte an Ihre für die Gebührenveranlagung zuständige Gemeinde. Die Gemeinde hat aber alle notwendigen Informationen auf keinen Fall schon am Tag der Aufstellung der Biotonnen parat, sondern erhält zum Beispiel die Tonnennummer immer erst im Nachhinein von den Entsorgungsfirmen. Der Landkreis bittet daher alle Bürgerinnen und Bürger um etwas Geduld bei der Klärung. Eine Frage möchte der Landkreis Cuxhaven aber schon jetzt beantworten. Eine Wechselmöglichkeit besteht in diesem Jahr und in 2021 grundsätzlich nicht. Die Wahl der Biotonne während der Abfrage und die Zuteilung sind verbindlich.

Für andere, allgemeine Fragen rund um die Biotonne steht Ihnen die Abfallberatung des Landkreises Cuxhaven unter 04721- 66-2525,-2553 und -2606 oder E-Mail abfallberatung@landkreis-cuxhaven.de zur Verfügung.



Diese Pressemitteilung finden Sie im Internet

unter www.landkreis-cuxhaven.de.